

RÜCKFLUSSVERHINDERER MIT ROHRBELÜFTER B-B



RÜCKFLUSSVERHINDERER MIT ROHRBELÜFTER B-B BESCHREIBUNG UND BEDIENUNGSANLEITUNG



Zum Schutz der Trinkwasserhygiene und Beschädigung der Trinkwasserleitungen bei Feuerwehreinsätzen.

ID-Nr. 202 248 35

Es handelt es sich hier um eine Sicherungskombination aus Rückflußverhinderer EB und Rohrbelüfter DA. Gemäß DIN EN 1717 sind solche Sicherheitseinrichtungen bis zur Flüssigkeitskategorie 2 zu verwenden.

Armatur zur Absicherung von Standrohren oder Hydranten gegen Rückdrücken von Löschwasser in das Trinkwasserleitungsnetz, sowie Vermeidung von Leitungsunterdruck.

Maximale Sicherheit für das Trinkwassernetz:
Druckstöße und Unterdruck gefährden die Hygiene im Trinkwassernetz.
Dieser Rückflussverhinderer mit Rohrbelüfter verhindert dies.
Eine Rückschlagklappe und Belüftungsventile tragen zur Trinkwasserhygiene bei.

Problematik Unterdruck

Bei einer Differenz zwischen Wasserabgabe durch die Feuerlöschpumpe und der Abgabeleistung des Trinkwassernetzes kann sich ein **Unterdruck in den Löschwasserleitungen** bilden. Dieser pflanzt sich in die Trinkwasserleitung fort und es können Verunreinigungen in das Trinkwassernetz eingesaugt werden. Dadurch sind **Trinkwasserverunreinigungen** vorprogrammiert, die schwerwiegende Auswirkungen für die Bevölkerung haben können.

**Die Feuerwehr kann sich unter Umständen dadurch sogar strafbar machen!
Siehe Trinkwasserverordnung TrinkwV 2001 / EG-Richtlinie 83/98.**

Problematik Druckstöße

Beim schnellen Schließen von Feuerlöscharmaturen kann sich ein Druckstoß rückwärtig in die Trinkwasserleitung fortpflanzen. Ebenso bei versehentlichem Fehlschalten von Schläuchen. Trinkwasserleitungen sind nicht für die im Feuerwehreinsatz auftretenden Druckstöße ausgelegt.
Somit können erheblich Schäden im Leitungssystem verursacht werden. Die Suche nach den Schadstellen und die Reparaturen sind für die Kommunen zeitaufwändig und sehr kostenintensiv.

Lösung

Armatur mit Rückflussverhinderer und Belüftungsventil zur Absicherung von Standrohren oder Überflurhydranten gegen Rückdrücken von Löschwasser (Schaum) in das Trinkwasserleitungsnetz, sowie Vermeidung von Leitungsunterdruck und Druckschlägen.

Funktionsweise

Die große durch eine Feder vorgespannte Rückschlagklappe im AWG – **Rückflussverhinderer** sorgt dafür, dass Löschwasser nicht wieder in das Trinkwassernetz gedrückt wird. Sie schließt selbsttätig wenn ein Druckstoß ankommt.

Die Rückschlagklappe hat **sehr wenig Druckverlust: Bei 2500 l/min nur 1 bar**

Die **Belüfter** arbeiten vollautomatisch. Bereits beim kleinsten Unterdruck im Löschwasserleitungsnetz strömt Luft von außen ein und **verhindert einen Unterdruck in der Löschwasserleitung**.

Dadurch wird die Trinkwasserleitung vor Verunreinigungen und Schäden geschützt.

Ist nach dem Einsatz ein Restüberdruck in der Leitung, kann dieser mit Hilfe des **Druckentspannungsventils** beseitigt werden, und die Armatur abgekuppelt werden.

Druckverlust: bei 2500 l/min ca. nur 1 bar

Gewicht: 2,6 kg

Raummaß L x B x H mit B-Kupplungen: 229 x 126 x 126 mm

Materialien: Alu eloxiert, Rückschlagklappe Edelstahl, Dichtungen NBR, Belüfter Messing

Schnittdarstellung Stellung geöffnet:

